

348209-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten, Fundamentierungsarbeiten und Oberbauarbeiten für Fernstraßen und Straßen – Fahrbahnerhaltung B6 Laatzen-Gleidingen

OJ S 97/2026 21/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Geschäftsbereich Hannover

E-Mail: eVergabe-H@nlstbv.niedersachsen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Fahrbahnerhaltung B6 Laatzen-Gleidingen

Beschreibung: Die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV), Geschäftsbereich Hannover, plant die Fahrbahnsanierung der B 6 zwischen Gleidingen und Laatzen. Die Maßnahme führt an Rethen vorbei und umfasst folgende Abschnitte: . Abschnitt 660 AB + 0.000,0 bis 660 AB 0.800,0 . Abschnitt 660 CD + 0.000,0 bis 660 CD 0.900,0 . Abschnitt 680 + 0.000,0 bis 680 + 3.100,0 . Abschnitt 685 + 0.000,0 bis 685 + 0.100,0 In diesen Abschnitten sollen die oberen Schichten des gebundenen Straßenoberbaus (Asphaltdeck- und Asphalttragschichten) neu hergestellt werden.

Kennung des Verfahrens: 6d721f93-bdb8-48a0-a1e0-83291c88c9c7

Interne Kennung: 03_188431_309641

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45233000 Bauarbeiten, Fundamentierungsarbeiten und Oberbauarbeiten für Fernstraßen und Straßen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45233120 Straßenbauarbeiten, 45233220 Oberbauarbeiten für Landstraßen, 45233252 Oberbauarbeiten für Straßen, 45233141 Straßeninstandhaltungsarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: B 6 zwischen Gleidingen und Laatzen. Die Maßnahme führt an Rethen vorbei und umfasst folgende Abschnitte: . Abschnitt 660 AB + 0.000,0 bis 660 AB 0.800,0 . Abschnitt 660 CD + 0.000,0 bis 660 CD 0.900,0 . Abschnitt 680 + 0.000,0 bis 680 + 3.100,0 . Abschnitt 685 + 0.000,0 bis 685 + 0.100,0

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXQ6YY6RABG# Empfohlene Ortsbesichtigung: Den Bietern wird vor der Angebotsabgabe dringend empfohlen, sich vor Ort über die baulichen und logistischen Gegebenheiten zu informieren. Spätere Nachforderungen (Nachträge), die auf Unkenntnis der ohne weiteres erkennbaren örtlichen Verhältnisse beruhen, werden nicht anerkannt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Fahrbahnerhaltung B6 Laatzen-Gleidingen

Beschreibung: Erneuerung der Asphaltdeck- und Asphalttragschichten. Art und Umfang der Leistung ergeben sich im Detail abschließend aus den beigefügten Vergabeunterlagen, insbesondere der Leistungsbeschreibung / dem Leistungsverzeichnis.

Interne Kennung: 03_188431_309641

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45233000 Bauarbeiten, Fundamentierungsarbeiten und Oberbauarbeiten für Fernstraßen und Straßen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45233120 Straßenbauarbeiten, 45233220 Oberbauarbeiten für Landstraßen, 45233252 Oberbauarbeiten für Straßen, 45233141

Straßeninstandhaltungsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: B 6 zwischen Gleidingen und Laatzen. Die Maßnahme führt an Rethen vorbei und umfasst folgende Abschnitte: . Abschnitt 660 AB + 0.000,0 bis 660 AB 0.800,0 . Abschnitt 660 CD + 0.000,0 bis 660 CD 0.900,0 . Abschnitt 680 + 0.000,0 bis 680 + 3.100,0 . Abschnitt 685 + 0.000,0 bis 685 + 0.100,0

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung an den Umsatz: Der Bieter hat eine Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren vorzulegen. Dies betrifft sowohl den Gesamtumsatz als auch den spezifischen Umsatz in dem Tätigkeitsbereich, der Gegenstand dieser Vergabe ist hier: Straßen-, Tief- und Asphaltbau. Die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit für dieses Bauvorhaben ist nachzuweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat seine technische Leistungsfähigkeit durch die Vorlage von vergleichbaren Referenzprojekten über die Ausführung von Bauleistungen nachzuweisen. Die Referenzprojekte müssen in den letzten bis zu fünf Jahren (Stichtag ist der Ablauf der Angebotsfrist) erfolgreich abgeschlossen und übergeben worden sein. Als vergleichbar gelten Straßenbauvorhaben, die kumulativ die folgenden wesentlichen Erschwernisse und Merkmale aufweisen: Ausführung der Asphaltarbeiten mit entsprechenden Anforderungen an die Baustellenlogistik und Verkehrssicherung. Nachweis über den maschinellen Einbau innerhalb einer zusammenhängenden Baumaßnahme. Einbau von spezifischen Sonderbauweisen [z.B. Offenporiger Asphalt (OPA) / temperaturabgesenkter Asphalt]. Die Referenznachweise müssen zwingend folgende Angaben enthalten: Auftraggeber (inklusive benanntem Ansprechpartner und Telefonnummer zur Verifizierung), kurzer Beschrieb der Maßnahme sowie die abgerechnete Auftragssumme.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Zuschlag 100% günstigster Preis

Beschreibung: Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssumme wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme, insbesondere unter Berücksichtigung preislich günstigerer Grund- oder Wahlpositionen, ggf. monetarisierter Zuschlagskriterien sowie eines eventuellen Nachlasses ohne Bedingungen.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY6RABG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Gemäß § 11 VOB/A-EU erfolgt die gesamte Verfahrenskommunikation (Angebote, Bieterfragen, Rügen) zwingend und ausschließlich über das Vergabeportal [Portal-Name]. Anfragen per regulärer E-Mail, Fax oder Telefon werden aus Gründen der Gleichbehandlung und Dokumentationspflicht nicht beantwortet. Bieter müssen sich eigenverantwortlich im Portal über Änderungen oder Antworten informieren.

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY6RABG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY6RABG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Geforderte Sicherheiten: - Vertragserfüllung in Höhe von 5% der Auftragssumme. - Mängelansprüche in Höhe von 3% der Abrechnungssumme.

Frist für den Eingang der Angebote: 10/06/2026 09:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: 1. Regelung zur Nachforderung von Unterlagen (§ 16a EU VOB/A):

Der Auftraggeber behält sich grundsätzlich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen (z. B. Eignungsnachweise, Eigenerklärungen)

nachzufordern. Ein Rechtsanspruch des Bieters auf eine Nachforderung besteht jedoch nicht.

Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung oder den Angebotspreis betreffen, ist rechtlich ausgeschlossen. Erfolgt eine Nachforderung, ist diese vom Bieter zwingend innerhalb der gesetzlichen Frist von 6 Kalendertagen über das Kommunikationsmodul der Vergabepattform zu erfüllen. Ein fruchtloser Fristablauf führt

zwingend zum Ausschluss des Angebots. 2. Sämtliche weiteren verfahrensrelevanten

Informationen, Fristen und Bedingungen sind vollumfänglich den elektronischen

Vergabeunterlagen im Projektraum der Plattform zu entnehmen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr GB Hannover Dorfstraße 17-19 30519 Hannover <https://vergabe.niedersachsen.de>

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Angebotsöffnung (Submission) erfolgt rein

elektronisch über die eVergabe-Plattform auf Grundlage des § 14 EU Abs. 1 VOB/A. Bieter

oder deren Bevollmächtigte sind bei der Öffnung der Angebote ausdrücklich nicht zugelassen.

Die Öffnung wird von mindestens zwei Vertretern des Auftraggebers gemeinsam durchgeführt (Vier-Augen-Prinzip). Den Bietern wird im Nachgang gemäß § 14 EU Abs. 2 VOB/A

unverzüglich das Öffnungsprotokoll elektronisch zur Verfügung gestellt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag erst nach Vorlage folgender Nachweise zu erteilen: Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 3 Monate). Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes.

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft. Der Zuschlag erfolgt unter der Bedingung der vollumfänglichen Einhaltung der geltenden vergaberechtlichen und vertraglichen Bestimmungen gemäß VOB/A-EU und VOB/B.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Für die Angebotsabgabe wird keine bestimmte Rechtsform gefordert. Im Falle der Auftragserteilung

(Zuschlag) ist der Zusammenschluss zu einer Arbeitsgemeinschaft (ARGE) / Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) mit gesamtschuldnerischer Haftung aller Mitglieder erforderlich. Mit dem Angebot ist zwingend eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen, in der die gesamtschuldnerische Haftung bestätigt und ein alleinvertretungsberechtigter Bevollmächtigter für das Verfahren und die Vertragsabwicklung benannt wird.

Finanzielle Vereinbarung: Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlagszahlungen und Schlusszahlungen nach VOB/B sowie den Besonderen Vertragsbedingungen, Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Kontaktdaten: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung Auf der Hude 2 21339 Lüneburg Frist und Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Geschäftsbereich Hannover

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Organisation, die Teilhabeanträge entgegennimmt: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Geschäftsbereich Hannover

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Geschäftsbereich Hannover

Registrierungsnummer: 03-0262200000-11

Postanschrift: Dorfstraße 17-19

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30519

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)
Land: Deutschland
E-Mail: eVergabe-H@nlstbv.niedersachsen.de
Telefon: +49 51139936-0
Fax: +49 51139936-299
Internetadresse: <http://www.strassenbau.niedersachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 413115-3306

Fax: +49 413115-2943

Internetadresse: <https://www.mw.niedersachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr

Registrierungsnummer: 03-0025000000-57

Postanschrift: Göttinger Chaussee 76A

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30453

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@nlstbv.niedersachsen.de

Telefon: +49 5113034-01

Fax: +49 5113034-2099

Internetadresse: <http://www.strassenbau.niedersachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2ee01d5a-e75f-47f0-a921-7ebc435ac07e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/05/2026 16:09:58 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 348209-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 97/2026

Datum der Veröffentlichung: 21/05/2026